

Pressemitteilung AOK PLUS

Selbsthilfeakademie Sachsen legt neues Weiterbildungsprogramm auf

15. Oktober 2020

Selbsthilfeakademie Sachsen legt neues Weiterbildungsprogramm auf

Modellprojekt von Paritätischem Wohlfahrtsverband Sachsen und AOK PLUS geht ins dritte Jahr

Die Selbsthilfeakademie Sachsen hat jetzt ihr neues Weiterbildungsprogramm "Stark in Gemeinschaft" veröffentlicht. Es wurde in enger Zusammenarbeit mit der AOK PLUS erstellt.

Menschen in Selbsthilfegruppen sowie Selbsthilfeorganisationen können sich ab sofort für 29 Seminare in 2021 anmelden. Die Seminartermine sind unter diesem Link zu finden: www.selbsthilfeakademie-sachsen.de

Die Seminare finden an verschiedenen Orten im gesamten Freistaat statt. Das Projektteam achtet dabei auf Barrierefreiheit. Die Teilnahme ist dank der Förderung durch die AOK PLUS kostenfrei.

"Mit unseren Weiterbildungen möchten wir die Menschen in der Selbsthilfe unterstützen, sich weiterhin zu treffen und auszutauschen, erklärt Projektleiterin Karolin Amlung das Ziel. Studien zeigen, dass sich kranke Menschen wohler fühlen, wenn sie sich in einer Selbsthilfegruppe austauschen."

Der Paritätische Wohlfahrtsverband Sachsen, dessen Tochterunternehmen parikom GmbH und die AOK PLUS hatten im letzten Jahr das Modellprojekt Selbsthilfeakademie gestartet. Allein unter dem Dach des Paritätischen Sachsen sind rund 500 Selbsthilfegruppen landesweit aktiv.

Im ersten Jahr führten die beiden Kooperationspartner mehr als 20 Weiterbildungsangebote durch, die von zahlreichen Selbsthilfegruppen genutzt wurden. Während der Coronapandemie erwiesen sich Onlineseminare als gute Wahl. In 2021 können Interessierte zusätzlich an sechs Online-Veranstaltungen teilnehmen.

Millionen für die Selbsthilfe

Die AOK PLUS hat im vergangenen Jahr für Selbsthilfeaktivitäten insgesamt rund 4,3 Millionen Euro bereitgestellt. Im Rahmen der kassenindividuellen Projektförderung unterstützte sie 540 Projekte von Selbsthilfekontaktstellen, Landesorganisationen der Selbsthilfe sowie regionale Selbsthilfegruppen und gab dafür 2 Millionen Euro aus. In Sachsen waren es mehr als 1,3 Millionen Euro.

Welche Akteure der Selbsthilfe gefördert und wofür die Mittel verwendet wurden, steht im Transparenzbericht, der alljährlich veröffentlicht wird. Er ist im Internet unter <https://www.aok.de/pk/plus/inhalt/zahlen-und-fakten-der-selbsthilfe/> abrufbar. Anträge auf Projektförderung durch die AOK PLUS können ganzjährig gestellt werden. Antragsformulare gibt es online unter <https://plus.aok.de/inhalt/foerdermittel-antraege-fuer-selbsthilfe/>.

Selbsthilfeakademie Sachsen

Anmeldung:

Tel.: 0351 82871431

Mail: weiterbildung@parisax.de

www.selbsthilfeakademie-sachsen.de

Pressekontakt:

Carolin Schulz, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0351 82871123

Mail: carolin.schulz@parisax.de

